

Zeitschrift: Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen
Band: - (1971)

Rubrik: Johannes Duft, Kulturpreisträger der Stadt St. Gallen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Johannes Duft, Kulturpreisträger der Stadt St.Gallen

Mit dem alle vier Jahre verliehenen Kulturpreis der Stadt St.Gallen ist am 15. November 1970 Prof. Dr. Johannes Duft, Betreuer der Stiftsbibliothek St.Gallen und seit 1962 Professor für mittelalterliche Geistes- und Bildungsgeschichte an der Universität Innsbruck, geehrt worden. In einer Feier im Stadttheater würdigte Universitätsprofessor Dr. Ernst Kolb, Innsbruck, Leben und Werk des Wissenschafters und Lehrers Duft, während Stadtammann Dr. A. Hummler dem Preisträger, der beste st.gallische Tradition für Gegenwart und Zukunft lebendig erhält, die Verleihungsurkunde überreichte.

Als ein in Theologie, Philosophie und Geschichte hochgebildeter Bibliothekar versteht es Dr. Duft, die Kulturschätze der St.Galler Klosterbücherei auszudeuten und sie nicht nur der internationalen Forschung, sondern auch den vielen Besuchern durch Führungen und Wechselausstellungen zugänglich zu machen. Prof. Duft hat durch Studien, Vorträge und Schriften entscheidend zur Erhellung der st.gallischen Ursprünge beigetragen. Sein Werk kreist vor allem um die Erforschung und Darstellung von Geschichte, Kunst, Wissenschaft und Musik des Klosters St.Gallen im Frühmittelalter und in der Barockzeit. Als Historiker der Schweiz und des Bodenseeraums hat er die ihm gebührende Anerkennung gefunden.

Aus dem reichen kulturhistorischen Schrifttum von Dr. Duft seien hier folgende mit St.Gallen zusammenhängende Publikationen erwähnt: die Dissertation über «Die Glaubenssorge der Fürstbäbte von St.Gallen im 17./18. Jahrhundert», die Beiträge im Gallusgedenkbuch 1952, die Hörfolge Requies S.Galli sowie die Bände der Bibliotheca Sangallensis (Die Hunnen in St.Gallen; Weihnacht im Galluskloster; Der Bodensee in st.gallischen Handschriften; St.Otmar, Quellen zu seinem Leben).

